



Sicherheit und Transparenz bei der automatischen Anlage von Verträgen in SAP®

Das Universitätsklinikum Bonn (UKB) hat nun zentralen Zugriff auf die Verträge aus verschiedenen Fachbereichen und Kliniken. Durch den Einsatz von CUNO-CLM (der SAP-Lösung von networker, solutions) sind die Prozesse bei der Vertragserstellung und Ausführung transparent und automatisiert.

Wenn es bei Verträgen des UKB früher fachliche Überschneidungen gab, mussten häufig die Beteiligten recht umständlich und zeitaufwendig den Vertrag bei den Kollegen des anderen Fachbereichs (oder der anderen Klinik) anfordern. Neben der ineffizienten Situation wuchsen zugleich die Anforderungen an den Informationssystemen sowie an Reporting und Compliance. Zudem waren für viele Bereiche und Maßnahmen die Kosten nicht genau erkennbar. Für die Verantwortlichen des UKB wurde es immer deutlicher, dass ein zentrales Vertragsmanagement aufgebaut werden musste, um schlankere und saubere Prozesse zu etablieren und um eine höhere Kostentransparenz zu erreichen.

Die gewünschte Lösung sollte in SAP FI/CO, SAP MM, SAP SD und PM integrierbar sein und eine Historienfunktion in Bezug auf Änderungen beinhalten. Zudem wollte man die Generierung von Verträgen mittels Textbausteinen ermöglichen. Anfang 2018 stieß man auf den Hamburger Anbieter networker, solutions, der seine Lösungen innerhalb der SAP-Umge-

bung anbietet und der bereits Kundenerfahrungen im Gesundheitswesen vorweisen konnte.

Aufgrund des Umfangs unterteilten networker und das UKB das Projekt in zwei Phasen (beziehungsweise einer dritten Phase nach dem Go-Live). In der ersten Phase wurde die Lösung CUNO CLM tief in das SAP-System des UKB integriert. Unter anderem wurde eine Schnittstelle zu SAP MM eingerichtet, die es den Einkäufern ermöglicht, mit den Daten aus den Bestellungen automatisiert einen Vertrag in CUNO anzulegen. Die erzeugten Metadaten bildeten damit die Grundlage für die Verträge und für die zweite Projektphase.

„Mit der dezentralen Organisation unserer Verträge konnten unsere steigenden Anforderungen nicht länger erfüllt werden.“

Axel Ackermann,
SAP Modulberater, Universitätsklinikum Bonn

Mittels einer elektronischen Vertragsakte sollten die betreffenden Prozesse vereinheitlicht und automatisiert werden. In der Aktenlösung wurden die Arbeitsabläufe und zugehörigen Dokumente zu den einzelnen Verträgen abgelegt und die Freigabe-Prozesse (meist nach dem 4-Augen-Prinzip) gestartet.

Mit dem document composer der Partnerfirma xft, konnten zukünftige neue Verträge auf Basis von Textbausteinen erstellt werden, die als Formulare mit den Vertragsdaten gefüllt und ausgedruckt werden.

Drittmittel-Verträge als Herausforderung

Die Vielzahl der unterschiedlichen Forschungsprojekte und die Heterogenität von Drittmittel-Verträgen ließen sich im CUNO Standard nicht optimal abbilden. Auch hier konnte die digitale Vertragsakte des Partners xft helfen, indem sehr genau und detailliert die individuellen Vertragsausprägungen dargestellt werden konnten, um den unterschiedlichen Vorgaben der Geldgeber zu entsprechen.

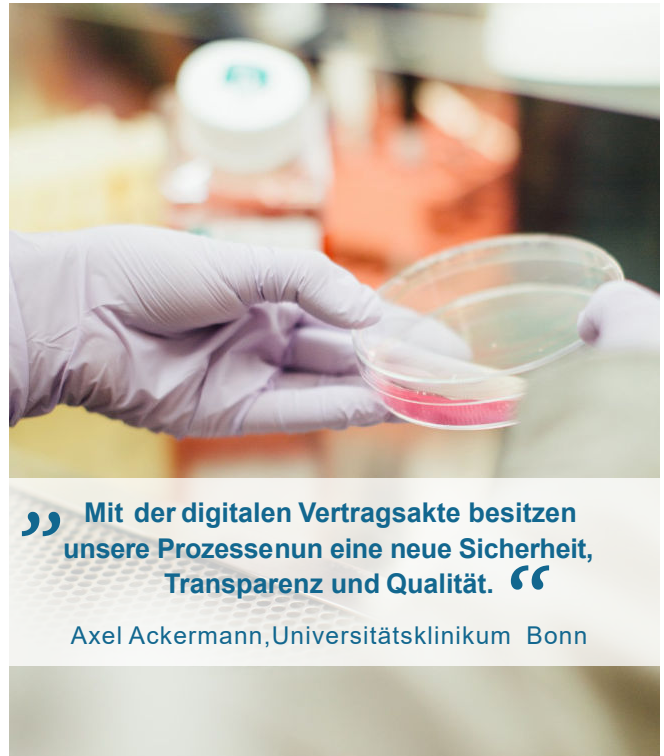
Nach dem Ende der zweiten Projektphase und der offiziellen Einführung des Vertragsmanagement-Systems standen das UKB und networker weiterhin in engem Kontakt, um die sich im Praxisalltag ergebenden Fragen und Probleme gemeinsam zu lösen.

Universitätsklinikum Bonn



Im UKB werden pro Jahr über 400.000 Patienten*innen betreut, es sind über 8.000 Mitarbeiter*innen beschäftigt und die Bilanzsumme beträgt über 1 Mrd. Euro. Neben den über 3.300 Medizin- und Zahnmedizin-Studierenden werden pro Jahr über 500 junge Menschen in anderen Gesundheitsberufen ausgebildet. Das UKB steht im Wissenschafts-Ranking auf Platz 1 unter den Universitätsklinik (UK) in NRW, weist den vierthöchsten Case Mix Index (Fallschweregrad) in Deutschland auf und hatte 2020 das wirtschaftlich erfolgreichste Jahresergebnis aller 35 deutschen UKs und die einzige positive Jahres-Bilanz aller UKs in NRW.

Universitätsklinikum Bonn
Axel Ackermann (SAP Modulberater)
Sigmund-Freud-Str. 25 | 53127 Bonn
axel.ackermann@ukbonn.de



„ Mit der digitalen Vertragsakte besitzen unsere Prozessen eine neue Sicherheit, Transparenz und Qualität. “

Axel Ackermann, Universitätsklinikum Bonn

Mittlerweile werden seit dem Go-Live (Phase 3) die umfangreichen CUNO Funktionen von den Anwendern schrittweise intensiver genutzt und innerhalb der Fachbereiche ausgeweitet und in weiteren Unternehmensbereichen neu eingeführt.

Der Anbieter



Neben dem Bereich IT-Security ist die networker, solutions GmbH Anbieter von SAP-Lösungen für Service-Center in Konzernen und für den Mittelstand. Das Unternehmen bietet als IT-Dienstleister branchenübergreifend die Kombination aus kaufmännischer und technischer Kompetenz. Ein Schwerpunkt der Firma sind Vertragsmanagement-Lösungen und Varianten Konfigurationen im SAP-System.

networker, solutions GmbH
Maike Hoppstädter
Tibarg 31
22459 Hamburg

Tel. (040) 228 666-40
m.hoppstaedter@networker-solutions.de